

Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft
der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden

BDG

72. Jahresbericht 2017

Einladung zur 72. ordentlichen Generalversammlung

der Bügschafts- und Darlehensgenossenschaft der Evangelisch-
reformierten Landeskirche Graubünden

Freitag, 25. Mai 2018, 18:00 Uhr, Romantik Hotel Stern in Chur

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten der Genossenschaft
2. Protokoll der GV vom 12. Mai 2017, Martinsturm, Chur
3. Berichte
 - a) Jahresbericht 2017
 - b) Jahresrechnung 2017
 - c) Revisionsbericht
4. Beschlüsse
 - a) Genehmigung des Jahresberichts 2017
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2017
5. Entlastung der Verwaltung
6. Wahlen der Verwaltungsmitglieder gemäss Art. 25 der Statuten
7. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden
8. Varia

Im Anschluss an die GV offerieren wir Ihnen einen Apéro. Ende der
Veranstaltung ca. 20:00 Uhr.

Verwaltungsorgane:

Präsident	Johann Florian Sprecher, Dr.iur., Langwies
Vizepräsident	Ernst Casty, Architekt HTL/STV, Chur
Beisitzer	Christian Zippert, Chur
	vakant
	vakant

Kontrollstelle	Capol & Partner AG, Chur
----------------	--------------------------

Geschäftsstelle	Bettina Schneider Quaderstrasse 18 • 7000 Chur Tel. 081 252 47 00 • Fax 081 252 47 02 e-mail: bdg@bdg-gr.ch • www.bdg-gr.ch
------------------------	---

Protokoll

der 71. ordentlichen Generalversammlung vom **12. Mai 2017, 18:00 Uhr,**
Martinsturm, Chur

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten der Genossenschaft
2. Protokoll der GV vom 3. Juni 2016, Klinik Waldhaus, Chur
3. Berichte
 - a) Jahresbericht 2016
 - b) Jahresrechnung 2016
 - c) Revisionsbericht
4. Beschlüsse
 - a) Genehmigung des Jahresberichts 2016
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2016
5. Entlastung der Verwaltung
6. Ersatzwahl Verwaltungsmitglied
7. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden
8. Varia

Anwesend sind:

Mitglieder:

Herr Hanspeter Joos, Malans
Frau Heidi Lori-Conrad, Kirchgemeindepräsidentin Jenins
Frau Christine Gross-Jäger, Kirchgemeinde Churwalden
Frau Heidi Conrad, Chur
Herr Rolf Schumacher, Kirchgemeindepräsident Langwies
Frau Annamarie Hassler, Kirchgemeinde Malix
Frau Bernadette Keller, Küblis
Frau Margrit Casotti, Kirchgemeindepräsidentin Maladers
Herr Paul Urech, Kirchgemeindepräsident Masein

Verwaltung:

Herr Dr. Johann Florian Sprecher, Präsident, Langwies
Herr Ernst Casty, Vizepräsident, Chur
Herr Pfr. Rolf Bärtsch, Verwaltungsmitglied, Felsberg
Herr Pfr. Nico Rubeli, Verwaltungsmitglied, Filisur
Herr Christian Zippert, neu gewähltes Verwaltungsmitglied, Chur

Protokoll:

Frau Bettina Schneider, Geschäftsführerin, Chur

Entschuldigt haben sich:

Herr Pfr. Erich Wyss, Chur
Herr Pfr. Roland Hadorn, Thusis und Masein

Frau Annina Willi, Chur
Herr René Müller, Kirchgemeindepräsident Maienfeld
Frau Erika Fankhauser, Kirchgemeindepräsidentin Malans
Herr Kaspar Willi-Genoud, Putz
Herr Curdin Mark, Kirchgemeindepräsident Chur
Herr Chasper Stupan-Blanc, Kirchgemeindepräsident Ardez-Ftan-Guarda
Herr Ueli Frei, Chur
Frau Margreth Egger-Ambühl, Kirchgemeindepräsidentin Seewis
Frau Rita Caviezel, Kirchgemeindepräsidentin Pitasch
Frau Pfrn. Cornelia Camichel, Dekanin, Davos Platz
Herr Johannes Bühler, Kirchgemeinde Pragg-Jenz
Frau Claudia Carisch, Zuoz
Herr Ernst Baumann, Küblis
Frau Eva Cafilisch, Richterswil
Herr Peter Buchli, Chur
Frau Babigna Enzinger, Zizers
Herr Benjamin Hefti, Zizers
Herr Beda Capol, Revisor, Chur
Herr Werner Keller, Küblis (vertreten durch seine Ehefrau)

Zur Traktandenliste wurde kein Ergänzungs- oder Änderungsantrag gestellt.

1. Begrüssung

Der Präsident, Dr. iur. Johann Florian Sprecher, begrüsst die Anwesenden und dankt ihnen für die Teilnahme an der Generalversammlung der BDG.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Auf die Wahl eines Stimmzählers wird verzichtet.

2. Protokoll der GV vom 3. Juni 2016, Klinik Waldhaus, Chur

Das Protokoll wird genehmigt.

3. Berichte

a) Jahresbericht über die Geschäftstätigkeit

Der Jahresbericht 2016 wurde anfangs April allen Mitgliedern, Kirchgemeinden und Pfarrämtern sowie diversen Institutionen zugestellt (insgesamt gut 800 Adressen). Der Präsident gibt einen kurzen Überblick über die Geschäftstätigkeit, welche auf den Seiten 5 und 6 des Jahresberichtes aufgeführt ist.

b) Jahresrechnung 2016

Die Geschäftsführerin erläutert die Jahresrechnung 2016.

Die Bilanz zeigt den Darlehensstand von Fr. 1'256'506.90 und hat sich gegenüber dem Vorjahrsstand von Fr. 1'321'098.60 um rund Fr. 64'500.00 vermindert. Kein Darlehen wurde vorzeitig zurückbezahlt.

Bei Einnahmen von	Fr.	114'620.59
und einem Aufwand von	Fr.	114'782.80
resultierte ein ordentlicher Erfolg von	Fr.	-162.21
mit ausserordentlichen Erträgen von	Fr.	4'292.95
entstand ein Jahresgewinn von	Fr.	4'130.74

Der Verlustvortrag aus dem Vorjahr betrug Fr. 4'517.11. Mit dem Jahresgewinn 2016 ergibt dies einen Verlustvortrag von Fr. 386.37 auf die Rechnung 2017.

c) Revisionsbericht

Der Revisionsbericht wird durch den Präsidenten vorgetragen und von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

4. Beschlüsse

a) Genehmigung des Jahresberichts 2016

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

b) Genehmigung der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Entlastung der Verwaltung

Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt.

6. Ersatzwahl Verwaltungsmitglied

Herr Pfarrer Christian Werbter verliess den Kanton Graubünden und ist deshalb aus der Verwaltung der BDG ausgeschieden. Der Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom 16. März 2017 als neues Verwaltungsmitglied Herrn Pfarrer Nico Rubeli aus Filisur ernannt. Herr Pfarrer Nico Rubeli hat diese Wahl angenommen und ist neues Mitglied der Verwaltung der BDG.

Andreas Hartmann hat auf die Generalversammlung 2017 seine Demission eingereicht und tritt als Verwaltungsmitglied zurück. Als neues

Verwaltungsmitglied wird Christian Zippert aus Chur zur Wahl vorgeschlagen.

Christian Zippert wird von der Generalversammlung einstimmig als Verwaltungsmitglied gewählt und nimmt die Wahl dankend an.

7. Festsetzung des Jahresbeitrages der Kirchgemeinden

Dem Antrag der Verwaltung, den Jahresbeitrag für 2018 bei 40 Rappen pro evang.-reformiertes Mitglied der Kirchgemeinden zu belassen, wird zugestimmt. Massgebend sind die von der Landeskirche gemeldeten Mitgliederzahlen.

Der Mindest-Jahresbeitrag pro Kirchgemeinde wird ebenfalls bei Fr. 50.00 belassen.

7. Varia

Herr Urech erkundigt sich nach Höhe und Verwendungszweck der Darlehen.

Als Limit gilt der Betrag von Fr. 150'000.--. Der grösste Teil der gewährten Darlehen beträgt aber lediglich ein paar Tausend Franken und wird benötigt um finanzielle Engpässe zu überbrücken. Bei einzelnen Kirchgemeinden sind entsprechende Fälle bekannt und man will bei Bedarf die BDG empfehlen.

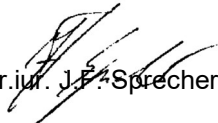
Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt dankt der Präsident der Geschäftsführerin und den Verwaltungsmitgliedern für ihr Wirken in der BDG sowie den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und das Vertrauen in die Verwaltung. Er erklärt die Generalversammlung um 19:45 Uhr als geschlossen.

Im Anschluss an die Generalversammlung werden die Anwesenden zu einem kurzen Apéro und zur Führung „Auf den Spuren der Reformation“ eingeladen.

Chur, 7. Juni 2017

Der Präsident

Dr. iur. J.F. Sprecher



Die Protokollführerin

Bettina Schneider, GF



Geschäftsbericht 2017

Liebe Mitglieder der Genossenschaft

Im Geschäftsjahr 2017 gingen etwas weniger Gesuche ein als in den vergangenen Jahren. Dafür gab es im Vorstand mehrere Veränderungen.

Als Nachfolger von Herrn Pfarrer Christian Wermbter, der die BDG im Sommer 2016 verlassen hatte, wurde vom Evangelischen Kirchenrat Herr Pfarrer Nico Rubeli ernannt und von der BDG-Verwaltung willkommen geheissen.

Andreas Hartmann hatte nach 3 Jahren im Vorstand seine Demission eingereicht. Die Generalversammlung wählte als seinen Nachfolger Herr Christian Zippert, ehemaliger Finanzverwalter der Landeskirche GR, in den Vorstand. Die BDG-Verwaltung heisst Christian herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Nach 5 Jahren im Vorstand verliess Herr Pfarrer Rolf Bärtsch auf Ende 2017 die BDG, da er ausserhalb des Kantons Graubünden eine neue Pfarrerstelle antrat. Auch das neue Verwaltungsmitglied Herr Pfarrer Nico Rubeli verliess die BDG im Herbst bereits wieder, da auch er eine Pfarrstelle ausserhalb des Kantons antrat. Nun warten wir auf ihre Nachfolger, die vom Evangelischen Kirchenrat ernannt werden.

Am 23. September lud die BÜDa Zürich die übrigen Genossenschaften Zug, St. Gallen, und Graubünden zur jährlichen Herbsttagung ein. Nach einem informativen Erfahrungsaustausch ging es per Dampfschiff auf den Greifensee. Am Nachmittag gab es eine interessante Führung durch das Schloss und das historische Städtchen Greifensee.

Auch 2017 durften wir viele Spenden empfangen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Die diesjährige GV findet am Freitagabend, 25. Mai in Chur statt. Wir hoffen, viele Mitglieder begrüssen zu dürfen.

Geschäftstätigkeit

Aus rund 50 telefonischen und schriftlichen Anfragen ergaben sich 12 eingereichte Gesuche für Darlehen.

5 Gesuche wurden auf dem Zirkulationsweg und 4 an 2 Sitzungen nebst anderen Geschäften von der Verwaltung behandelt. 2 Darlehensgesuche wurden noch während der Bearbeitung zurückgezogen und 1 Gesuch zurückgestellt.

Bewilligt wurden 8 Darlehen in der Höhe von insgesamt Fr. 284'500.--. Bewilligt und noch nicht benutzt waren Ende Jahr Fr. 93'000.--. Ausgezahlt wurden Darlehen für insgesamt Fr. 239'980.--, davon waren Fr. 48'480.-- bereits 2016 bewilligt worden.

Insgesamt wurden 10 Darlehen amortisiert. Davon wurden 2 Darlehen in Gesamthöhe von Fr. 14'980.-- vorzeitig nach Kündigung zurückbezahlt.

Statistik

Die 2017 bewilligten 8 Darlehen teilen sich auf in:

Angestellte	1
Landwirte	0
AHV-/IV-Rentner	3
Selbständig erwerbende	3
Stellensuchende	0
Lehrlinge/Studenten	1

Charaktere und Aufteilung der 8 bewilligten Darlehen:

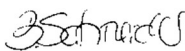
Liegenschaften und Landkauf	3
Einrichtungen und Maschinen	1
Überbrückungskredit	3
Schuldenablösung	0
Ausbildung	1

Chur, im März 2018

Für die Verwaltung:



Dr. iur. Johann Florian Sprecher
Präsident



Bettina Schneider
Geschäftsführerin

Bilanz

	2017	2016
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Liquide Mittel	601'531.39	546'028.71
Forderungen Kirchgemeinden	0.00	50.00
Verrechnungssteuer-Guthaben	10'400.63	10'232.12
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'017.00	1'890.00
	<hr/>	<hr/>
	613'949.02	558'200.83
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	1'666'635.00	1'664'331.85
Laufende Darlehen inkl. Zinsen	1'196'472.75	1'256'506.90
Mobilien	1.00	1.00
	<hr/>	<hr/>
	2'863'108.75	2'920'839.75
Total Aktiven	3'477'057.77	3'479'040.58
	<hr/>	<hr/>
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Passive Rechnungsabgrenzungen	5'365.15	4'933.30
Langfristiges Fremdkapital		
Delkredere	116'570.00	116'570.00
	<hr/>	<hr/>
	121'935.15	121'503.30
Eigenkapital		
Anteilscheinkapital	592'400.00	592'550.00
Fonds und Legate für Darlehen	2'335'373.65	2'335'373.65
Gesetzliche Gewinnreserve	430'000.00	430'000.00
Verlustvortrag	-386.37	-4'517.11
Jahresgewinn/-verlust	-2'264.66	4'130.74
	<hr/>	<hr/>
	3'355'122.62	3'357'537.28
Total Passiven	3'477'057.77	3'479'040.58
	<hr/>	<hr/>

Erfolgsrechnung

	2017	2016
AUFWAND	CHF	CHF
Verwaltungsaufwand		
Geschäftsführung und Personalkosten	91'258.40	89'067.90
Miet- und Nebenkosten, Strom	9'976.85	9'914.60
Einrichtung, EDV, Abschreibung	554.60	606.90
Sachversicherungsprämien	183.25	203.50
Reise- und Essensspesen	1'504.70	2'076.85
Herbsttagung	0.00	1'620.80
Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'414.10	1'212.35
Jahresbericht	1'850.35	1'946.40
Porti und Telefon	2'135.15	1'744.00
Übriger Betriebsaufwand.	1'782.55	1'134.80
Revision	1'620.00	1'620.00
	<hr/>	<hr/>
	112'279.95	111'148.10
Finanzaufwand		
Finanzaufwand	2'867.20	3'634.70
Kursverlust Wertschriften	0.00	0.00
	<hr/>	<hr/>
	2'867.20	3'634.70
	<hr/>	<hr/>
Total Aufwand	115'147.15	114'782.80

ERTRAG

Beiträge und Spenden

Jahresbeiträge Kirchgemeinden	27'674.40	28'021.60
Beitrag Kantonale Kirchenkasse	5'000.00	5'000.00
Kollekten und Aufrundung JB Kirchgem.	117.00	119.40
Schenkungen	3'280.00	2'910.00
	<hr/>	<hr/>
	36'071.40	36'051.00

	2017	2016
	CHF	CHF
Finanzertrag		
Kommissionen und Gebühren	1'000.00	775.00
Zinserträge auf Anlagen	42'989.64	39'437.64
Kursgewinn Wertschriften	0.00	0.00
Darlehenszinsen	35'125.90	38'356.95
	<hr/> 79'115.54	<hr/> 78'569.59
Total Ertrag	<hr/> 115'186.94	<hr/> 114'620.59
Total Aufwand	115'147.15	114'782.80
Ordentlicher Erfolg	<hr/> 39.90	<hr/> -162.21
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	4'292.95
Abschreibung Darlehen	-2'304.45	0.00
Jahresgewinn/-verlust	<hr/> -2'264.66	<hr/> 4'130.74

Anhang

1. Angewandte Grundsätze zur Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung erfüllt die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 962 OR). Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert.

2. Finanzanlagen

Wertschriftendepot GKB	1'466'635.00	1'464'331.85
Anteilscheine Oikocredit	200'000.00	200'000.00
	<hr/>	<hr/>
Bestand Jahresende	1'666'635.00	1'664'331.85
	<hr/>	<hr/>

Die Wertschriften sind höchstens zum Einstandspreis bilanziert. Der Bilanzwert liegt unter dem aktuellen Marktwert. In der Erfolgsrechnung werden nur die bei einem Verkauf effektiv realisierten Kursgewinne und Kursverluste ausgewiesen.

	2017 CHF	2016 CHF
3. Laufende Darlehen		
Bestand Jahresanfang	1'256'506.90	1'321'098.60
Auszahlungen	239'980.00	245'320.00
Rückzahlungen	-297'709.70	-309'911.70
Abschreibungen	-2'304.45	0.00
	-----	-----
Bestand Jahresende	1'196'472.75	1'256'506.90
	-----	-----

3.1 Darlehensgrenze (Artikel 18 der Statuten)

Fonds und Legate für Darlehen	2'335'373.65
Anteilscheine 1. Serie für Darlehen	48'900.00

Zur Verfügung für Darlehen	2'384'273.65

Der Bestand Fonds und Legate ist unverändert.

3.2 Bürgschaften

Bürgschaftsverpflichtungen	2'810.00	2'810.00
Anzahl	1	1

Für das Verlustrisiko bei den Darlehen und Bürgschaften besteht ein ausreichendes Delkredere von CHF 116'570.00.

4. Risikobeurteilung

Die Hauptrisiken liegen bei den ausstehenden Darlehen. Durch sorgfältige Prüfung der Gesuche, geforderte Sicherheiten und die Rückstellungen (Delkredere) werden diese minimiert. Die Rückzahlungen werden laufend kontrolliert und bei Bedarf erforderliche Massnahmen ergriffen (Mahnung, Kündigung, Betreibung).

5. Weitere Angaben

Anzahl Vollzeitstellen	2017 1	2016 1
------------------------	-----------	-----------

6. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2017 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
**BDG Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft
der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden, Chur**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der BDG Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der Evangelisch-reformierten Landeskirche Graubünden für das am **31. Dezember 2017** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Reinertrages nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 19. Februar 2018

Capol & Partner AG



Beda Capol
Revisionsexperte

Beilage
• Jahresrechnung 2017

Schenkungen und Beiträge

Spenden 2017 nach Eingangsdatum:

Heinrich + Martha Konzett-Gansner Thusis 30.00; Hansruedi Naef Samedan 30.00; Liliane Keller-Trüb Domat/Ems 50.00; Domenico Züst Davos Platz 50.00; Ernst + Christina Rosenberger Klosters 100.00; Urs Wohlgemuth Chur 50.00; Christian Rieder Zizers 100.00; Konrad Hitz-Sommer Klosters 100.00; Johann Jakob Naef Samedan 50.00; J. + AL. Salis Andeer 30.00; Hans Peter + Elvira Salzgeber Alvaschein 50.00; Ottilia Godly Brail 50.00; Adrian Plebani-Compagnoni Bever 100.00; Dr. Johannes Flury Schiers 150.00; Flurin Koch Ramosch 20.00; Erwin Salis Tschlin 30.00; Ernst Gabriel-Mark Churwalden 20.00; Lydia Disch Schiers 50.00; Anna Bertogg Chur 50.00; Lidia Fassi Scharans 30.00; Hermann Steiger-Steiner Flims Dorf 50.00; Andrea Felix Igis 20.00; Andreas Christian Moser Domat/Ems 50.00; Johannes Gartmann Chur 50.00; Gian Martin Gross-Gianotti Pontresina 20.00; Gaudenz + Irmgard Bertogg-Lehner Domat/Ems 50.00; William + Heidi Grischott-Mark Zillis 30.00; Joos Patt Castiel 30.00; Bruno Jäger Chur 50.00; Andrea Schmidt Davos Platz 100.00; Hans Bantli-Gredig Jenins 50.00; Thomas Marugg-Cavelti Fläsch 50.00; Heinrich Niederklopfer Churwalden 50.00; Gian Paolo Tschuor Chur 50.00; Christian Camichel Cinuos-chel 100.00; Christian Durisch Chur 50.00; Pasquale Soldano Strada 20.00; Heidi Ragetti-Steinmann Flims Dorf 50.00; Theodor Alther Zizers 50.00; Peter + Katharina Davatz-Jenny Grüşch 50.00; Heidi Conrad Chur 50.00; Otto Valentin-Biveroni Igis 20.00; Herta Defilla Samedan 20.00; Georg Jösler Klosters 30.00; Luzia Fontana Cinuos-chel 30.00; Oskar Horrer-Hitz Küblis 50.00; Conrad Bebi-Krättli Jenaz 30.00; Elisabeth Unholz-Pfister Samedan 50.00; Florian + Margaritta Salzgeber-Caviezel S-Chanf 50.00; Erhard Heiber-Jost Klosters 30.00; Claudio Pünchera Sta. Maria V.M. 50.00; Silvio Tschupp Thusis 30.00; Werner Saxer Trin 50.00; Mathäus Rohner Fribourg 50.00; Hanspeter + Ruth Joos-Ketterer Malans 50.00; Jachen Egler-Vital Scuol 50.00; Raiffeisenbank Prättigau-Davos Küblis 400.00; Mario + Frieda Scharegg Thusis 30.00; Andreas Günthart-Seifert Rueun 100.00

Kollekten und Spenden der Kirchgemeinden:
KG Schiers Fr. 117.00

Für die Unterstützung und für Ihre Verbundenheit mit der BDG sagen wir

herzlichen Dank!